

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.680.426

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)12317/J-NR/2022

Wien, am 21. November 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Dagmar Belakowitsch, Kolleginnen und Kollegen haben am 21. September 2022 unter der Nr. **12317/J-NR/2022** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Martin Ho und die Corona-Kurzarbeit“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- 1. Gegen welche Firmen, bei denen Martin Ho Geschäftsführer und/oder Gesellschafter ist bzw. war (unmittelbar bzw. über Beteiligungsgesellschaften siehe oben im Einleitungstext) wurden bzw. werden aktuell wegen mutmaßlich zu Unrecht bezogener Corona-Kurzarbeits-Beihilfen bei den zuständigen AMSFörderstellen strafrechtliche Ermittlungen geführt?
- 2. Gegen welche Firmen, bei denen Wilhelm Vullriede Geschäftsführer und/oder Gesellschafter ist bzw. war (unmittelbar bzw. über Beteiligungsgesellschaften siehe oben im Einleitungstext) wurden bzw. werden aktuell wegen mutmaßlich zu Unrecht bezogener Corona-Kurzarbeits-Beihilfen bei den zuständigen AMSFörderstellen strafrechtliche Ermittlungen geführt?

Das (nicht öffentliche) Ermittlungsverfahren wird derzeit auch gegen zwei Verbände geführt. Aus Gründen der Verpflichtung zur Amtsverschwiegenheit und zur Wahrung des

Datenschutzes sowie der Rechte der Betroffenen ist die Veröffentlichung weiterer Auskünfte (auch zur Gesellschaftsstruktur) nicht möglich.

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.

